

### Inhalt:

- Regionalkonferenzen 2017
- Abbau verschiedener Schriftformerfordernisse im Verwaltungsrecht des Bundes
- Beschleunigung der Digitalisierung der Verwaltungen beschlossen
- Anwenderschulungen für verinice.PRO
- Seminare zum Datenschutz
- Informationen aus der Geschäftsstelle

### Termine (Terminübersicht unter [www.ego-mv.de](http://www.ego-mv.de)):

15.11.2017	Verbandsversammlung	Güstrow
15./16.11.2017	<u>Jahrestagung E-Akte</u>	Berlin

# Newsletter

## Ausgabe 38 | 2017

### Regionalkonferenzen erfolgreich durchgeführt

(Kuprat)



Abb. 1&2: Eindrücke aus den Regionalkonferenzen 2017 (Fotos: ZV eGo-MV)

Im Oktober 2017 fanden erneut Regionalkonferenzen in den Regionen Neubrandenburg, Bentwisch (Rostock) und Schwerin statt.

Insgesamt mehr als 100 Teilnehmer ließen sich über den Sachstand der IT-Konsolidierung, des Breitbandausbaus und der Umstellung auf IP-Telefonie informieren. Darüber hinaus informierten die Mitarbeiter des Zweckverbandes über aktuelle Themen wie ePost, Neuerungen zur Umsetzung der eIDAS-Verordnung und der geplanten Ausschreibung von Rahmenverträgen für Finanzverfahren.

Ein weiteres Thema der Regionalkonferenzen war die Information über die Einführung von VOIS/MESO in unserem Bundesland. Hierfür konnte der Zweckverband die Firma HSH gewinnen. Außerdem wurde über die Umstellung der Verträge im Bereich Personenstandswesen berichtet. Die Präsentationen der drei Regionalkonferenzen finden Sie im Intranet unserer Internetseite [www.ego-mv.de](http://www.ego-mv.de).

### Abbau von Schriftformerfordernissen im Verwaltungsrecht des Bundes

(Gerhardt)

Die Bundesregierung hat gemeinsam mit den Ländern, Kommunen, kommunalen Spitzenverbänden und Verbänden in den letzten Jahren 2872 Schriftformerfordernisse im Verwaltungsrecht des Bundes auf den Prüfstand gestellt. Ziel war es, die gesetzlichen Schriftformerfordernisse zu minieren, um den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik für alle Beteiligten zu vereinfachen und damit den weiteren Ausbau elektronischer Verwaltungsdienstleistungen zu stärken. Die Erkenntnisse des vorausgegangenen Normenscreenings haben nunmehr Einklang in das bereits im April 2017 in Kraft getretene „**Gesetz zum Abbau verzichtbarer Anordnungen der Schriftform im Verwaltungsrecht des Bundes**“ gefunden. Damit werden über 450 dieser Schriftformerfordernisse im Verwaltungsrecht des Bundes abgebaut. Dies bedeutet, dass bei der Anwendung bestimmter bundesgesetzlicher Rechtsvorschriften in einigen Fällen neben der schriftlichen Form auch die elektronische Form (in unterschiedlichen Ausprägungen) zulässig ist. Ob das Land Mecklenburg-Vorpommern ein eigenes Normscreening auf Landesebene durchführen wird, ist derzeit nicht bekannt.

[nach oben](#)

# Newsletter

## Ausgabe 38 | 2017

### IT-Planungsrat beschließt weitere Schritte zur Beschleunigung der Digitalisierung der Verwaltung

(Kuprat)

In seiner Sitzung am 05.10.2017 hat der IT-Planungsrat von Bund und Ländern weitere Entscheidungen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes, zum gemeinsam von Bund und Ländern aufzubauenden Portalverbund und den notwendigen Fortschritten beim Digitalisierungsprogramm getroffen.



Das Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (OZG) verpflichtet Bund, Länder und Kommunen binnen fünf Jahren **alle Verwaltungsleistungen** über Verwaltungsportale **digital verfügbar zu machen** und diese Portale zu einem einheitlichen Verbund zu verknüpfen..

Während für die Sachbearbeitung und Entscheidung innerhalb der Verwaltung bereits heute in vielen Bereichen IT-gestützte Fachverfahren eingesetzt werden, mangelt es vielerorts noch an Online-Angeboten zur Antragsstellung durch Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen sowie zur elektronischen Zustellung des Bescheides. Daher ist das Hauptziel der Gespräche zum Portalverbund ein bürger- und unternehmenszentrierter Verwaltungszugang über ein gemeinsames Portal, das den Gang zur Behörde künftig unkompliziert und zugleich sicher gestalten soll. Eine große Rolle obliegt dabei der Auswahl der geeigneten Technologien. Die Lösungen müssen den wesentlichen Anforderungen der IT-Sicherheit und des Datenschutzes genügen.

Durch die Verbesserung des Online-Angebotes an Verwaltungsleistungen sollen Bürger und Unternehmen schlussendlich möglichst viele ihrer Anliegen – unabhängig von Ort und Zeit – bei einer Anlaufstelle erledigen können. Priorisiert werden derzeit beispielsweise verschiedene



\* Ursprünglich „Verzicht auf Mehrfachvorlage von Dokumenten wie Geburtsurkunde bei Anmeldung Kind und Kindergeld“

Abb. 3: Anliegen des Digitalisierungsprogramms mit Federführung aus Bund und Ländern (Quelle: Bundesministerium des Innern)

Anwendungen im Bereich Einwohnerwesen, i-Kfz, Gewerbemeldungen und Urkundenbeantragungen. Auch der Zweckverband bietet schon heute einige Möglichkeiten, um Verwaltungsleistungen für die Bürger auf elektronischem Weg bereitzustellen. Beispielsweise seien hier die Verfahren „Online Anträge und Vorgänge“ im Bereich Meldewesen und das Urkundenportal im Bereich Personenstandswesen zu nennen. Bei Interesse am Bezug der Verfahren wenden Sie sich gern an Herrn Warnke (Tel.: 0385/773347-43, E-Mail: [friedrich.warnke@ego-mv.de](mailto:friedrich.warnke@ego-mv.de)).

# Newsletter

## Ausgabe 38 | 2017

### Termine für verinice.PRO-Anwenderschulungen stehen fest

(Kustos, GDSB/ITSB)

Das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung MV hat zwischenzeitlich die verbindlichen **Schulungstermine für die Anwender** von verinice.PRO bekannt gegeben. Es werden Anfang Dezember zwei jeweils zweitägige Schulungen angeboten.

Für die kommunalen Anwender findet die Schulung am

➤ **4. und 5. Dezember 2017**

statt.

Veranstaltungsort ist das Landesamt für innere Verwaltung in Schwerin, Lübecker Straße 287 in 19059 Schwerin.


Die Kosten für die Schulungen trägt das Land; die Teilnehmer bzw. deren Dienstherrn müssen lediglich die anfallenden Reise- und ggf. Übernachtungskosten tragen.

Interessenten können sich bis **Freitag, den 3. November 2017** formlos per E-Mail an: [pierre.kustos@ego-mv.de](mailto:pierre.kustos@ego-mv.de) anmelden.

In der Anmeldung sollten die folgenden Informationen angegeben werden:

- **Name des Teilnehmers bzw. Namen der Teilnehmer**
- **Kontaktdaten für Rückfragen**

Die Teilnehmerlisten werden in der Reihenfolge der Anmeldungen angelegt. Kurz vor den Schulungen erhalten die angemeldeten Teilnehmer detaillierte Informationen zum Ablauf.

 verinice ist ein ISMS-Tool für das Management von Informationssicherheit. Das Tool dient dem Erstellen und Verwalten von IT-Sicherheitskonzepten, damit gesetzliche Anforderungen erfüllt werden können.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kustos (Tel.: 0385/773347-53, E-Mail: [pierre.kustos@ego-mv.de](mailto:pierre.kustos@ego-mv.de)) gern zur Verfügung.

### Herbstseminar Datenschutz

(Grunwald)

Am 13.11.2017 findet unser Herbstseminar „Datenschutz in der Kommunalverwaltung“ im Haus der Kommunalen Selbstverwaltung in Schwerin statt. Das Ganztagsseminar befasst sich nicht nur mit den allgemeinen Themen des Datenschutzes: „Was ist das und wie kam es dazu?“, sondern informiert über den zu beachtenden rechtlichen Rahmen für Verwaltungen und die Bürger, weist auf die wichtigsten Regelungen und Verfahrensbeschreibungen hin und gibt Tipps und Hinweise zum technischen Datenschutz.

Die Agenda kann durch die Teilnehmer erweitert werden; schreiben Sie uns dazu gerne eine E-Mail. Eine Anmeldung ist noch bis zum 16.10.2017 unter folgendem Link möglich: [Online-Anmeldung](#).

Weitere Informationen zum Herbstseminar finden Sie auch auf unserer Internetseite: <http://www.ego-mv.de>.

# Newsletter

## Ausgabe 38 | 2017

### Informationen aus der Geschäftsstelle

#### (Kuprat)

Grund zum Feiern gab es für die Bereichsleiterin Datenschutz und IT-Sicherheit, Frau Schröder. Als erste Mitarbeiterin beim Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern beging sie bereits im Juni 2017 ihr 10-jähriges Betriebsjubiläum. Vorstandsvorsteher Herr Anders gratulierte ihr zu diesem Anlass recht herzlich und bedankte sich für das langjährige Vertrauen in den Verband und die geleistete Arbeit.



Abb. 4: Herr Anders gratuliert Frau Schröder zur 10-jährigen Betriebszugehörigkeit (Foto: ZV eGo-MV)



Abb. 5: Verabschiedung der langjährigen Kollegin Frau Patynowski-Werner (Foto: ZV eGo-MV)

Zum Anderen wurde im September 2017 die langjährige Mitarbeiterin Frau Patynowski-Werner verabschiedet. Sie war bereits seit 2009 beim Zweckverband beschäftigt und ist nunmehr nach andauernder Krankheit aus dem Dienst ausgeschieden. Auch ihr dankte Herr Anders für das entgegengebrachte Vertrauen und ihre Tätigkeit, zunächst im Bereich Betrieb und Anwendungen und danach im Finanzbereich.

Am 30.8.2017 wurde zudem das langjährige Mitglied des Vorstandes und zugleich stellvertretender Vorstandsvorsteher Herr Jürgen Schönwand aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Der Vorstandsvorsteher nutzte die Gelegenheit sich während der Abschiedsveranstaltung für das Engagement und die Unterstützung für den Verband bei Herrn Schönwand recht herzlich zu bedanken.

### Weitere Themen, mit denen sich der Verband derzeit befasst (Auszug):

- Einführung DMS/E-Akte
- Digitale Schule / Datenschutz an Schulen
- Breitbandausbau
- WiFi4EU
- Beschaffung eines CMS
- Konsolidierung der kommunalen IT
- Umstellung auf Online-Wohngeld
- Zentraler Betrieb des Fachverfahrens MESO
- und weitere

[nach oben](#)